

Auszug aus der Niederschrift über die 07. Sitzung der Bürgerschaft am 19.10.2017

Zu TOP : 7.3

**P +R Parkplätze Einreicher: Uwe Jungnickel Fraktion LINKE offene Liste
vertagt vom 21.09.2017**

Vorlage: kAF 0110/2017

Anfrage:

1. Wie wurden die P + R Parkplätze 2017 bisher angenommen?
2. Wo sieht die Verwaltung Verbesserungsbedarf und welche Planungen gibt es auch in Absprache mit dem Nahverkehr.
3. Welche Perspektiven gibt es für den P + R Parkplatz am Tribseer Damm (Hexen - Weg)? Ist die Nutzung 2018 trotz Baumaßnahmen am Tribseer Damm 100 prozentig gesichert?

Herr Bogusch antwortet wie folgt:

zu 1.

Die Wegweisung zu den Stellplatzmöglichkeiten ist darauf ausgelegt, dass mit dem Parkleitsystem die Besucher zu den Parkhäusern mit freien Stellplatzkapazitäten geleitet werden und bei vollständig belegten Parkhäusern bereits außerhalb der Altstadt die Wegweisung zu den P&R-Parkplätzen erfolgt. Bei der Nutzung der P&R-Parkplätze zeigt sich, dass an den Tagen, an denen die Parkhäuser belegt waren, das P&R-Angebot auch angenommen wurde. Auf dem P&R-Parkplatz auf der Mahnkeschen Wiese wurden in den Monaten Juli und August 2017 ca. 3.400 Kfz geparkt.

zu 2.

Verbesserungsbedarf wird in der Ausweisung bzw. bei den statischen Hinweisen zu den P&R-Angeboten und dem Bewohnerparken in der Altstadt im Zusammenhang mit der dynamischen Wegweisung zu den Parkhäusern gesehen.

In Absprache mit dem Nahverkehr wird zudem das Ziel weiter verfolgt, das „Richtungsknoten-Konzept“ für das Busfahren umzusetzen, u.a. als Voraussetzung einer effizienteren Anbindung von P&R-Plätzen.

Verbesserungsbedarf wird auch in der Kommunikation, d. h. die Information zum P&R und Parken allgemein für Besucher, gesehen, z.B. durch schnelleres Finden bzw. einem direkten Link hierzu im Internet, vor allem in der Saison. Vor der nächsten Saison sollen diesbezüglich Änderungen erfolgen.

zu 3.

Der erste Bauabschnitt für den Ausbau des Tribseer Damms schließt die Zufahrt zum P&R Hexenplatz mit ein. Eine Busanbindung des Parkplatzes ist wegen der Baumaßnahme ausgeschlossen. Der technologische Bauablauf mit den Medienträgern ist noch nicht festgelegt, so dass noch keine abschließende Aussage zur Freihaltung der Zufahrt und damit Nutzung des P&R Hexenplatz zumindest als „Park & Go“ im Sommer 2018 erfolgen kann. Dies ist vorstellbar. Im Vergleich zum P&R-Parkplatz „Schwarze Kuppe“ an der Werftstraße ist der P&R-Parkplatz auf dem Hexenplatz jedoch von untergeordneter Bedeutung.

Auf die beantragte Aussprache wird verzichtet.

für die Richtigkeit der Angaben: gez. i.A. Steffen Behrendt

Stralsund, 01.11.2017